

14.12.2021

## Protokoll zur Mitgliederversammlung

Datum: 31 Oktober 2021  
Ort: Via Zoom  
Beginn: 14:00 Uhr / Ende: 21:30 Uhr

Anwesende: 114 Mitglieder

Anwesend in der Mitgliederversammlung waren zu Beginn 114 Mitglieder.  
Herr Dr. Malick Faye wurde zum Versammlungsleiter und  
Frau Ami Colé Diop zur Protokollführerin bestellt.  
Es wurde festgestellt, dass die die Einberufung der Mitgliederversammlung rechtzeitig und unter  
Angabe der Tagesordnung erfolgt ist.  
Sodann gab der Versammlungsleiter die Tagesordnung bekannt:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des Vorstands und der Kommissionen
3. Finanzbericht
4. Mitgliedsbeiträge
5. Zukunftsprojekte von FONSA
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl eines neuen Vorstands
8. Wahl der Kommissionen
9. Verschiedenes

### Zu TOP 1

Einführungsrede vom ersten Vorsitzenden

Der erste Vorstandsvorsitzende, Herr I. Tambédou eröffnete die Vollversammlung mit einem Willkommensgruß an die Vollversammlung. Er bedankte sich bei allen Anwesenden.

Er gedachte einem verstorbenen Vorstandsmitglied Herrn Moustapha Seck für seine Dienste für FONSA sowie allen anderen bisherigen Verstorbenen, die in den Senegal bzw. Gambia überführt werden konnten und bedankt sich bei allen Mitglieder für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Er berichtet auch über manches schwierige Fällen, die ihm in dieser ehrenamtlichen Arbeit begegnet sind und ihn tief bewegt haben.

Herr Tambédou stellte schließlich der Versammlung drei Gäste, Herrn Babacar Sylla, Herrn Baye Diouf und Herrn Malick Sylla vor.

Herr Babacar Sylla ist Vertreter der senegalesischen Botschaft in Deutschland, Herr Baye Diouf ist Moderator eines Radiosenders in Italien und Herr Malick Sylla ist ebenso Moderator eines Radiosenders in New York.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei den drei Gäste ganz herzlich und erzählte, wie sie den Verein seit seiner Gründung begleitet und unterstützt haben. Deshalb wurden sie zur MV eingeladen und werden einzeln, einige Worte über die Arbeit von FONSA von ihrer Sicht aus berichten.

### **Die Rede vom Vertreter der Botschaft der Republik Senegal in Deutschland**

Die Botschaft werde seiner Meinung nach durch FONSA entlastet. Zum Beispiel hätten die Eltern im Senegal keine Angst mehr, dass ihre Kinder in Deutschland eingeäschert werden.

Schwierigkeiten seien in keiner Vereinigung oder Gruppe auszuschließen, aber es sei notwendig, zu diskutieren und zu versuchen, eine Einigung zu erzielen.

Was die Botschaft im Moment durch FONSA, ihren Aktivismus, sehe, gebe es nur hier in Deutschland. Es werden noch mehr Aufopferung nötig sein, um dies aufrechtzuerhalten.

Er hoffe, dass sich diese Dynamik der Offenheit und des Dialogs fortsetzen wird, um FONSA voranzubringen.

Als Beamte seien die Botschaftsangehörigen stets bereit, ihren senegalesischen Landsleuten zu helfen, wo sie nur könnten.

Er danke dem ersten Vorsitzenden für die Bitten und Forderungen der Botschaft, die er nicht unbeantwortet ließ.

### **Die Rede von Herrn Malick Sylla, Moderator des Radiosenders "La voix des Émigrés", New York**

Wenn FONSA so weit gekommen ist, dann seiner Meinung nach wegen des Glaubens, der Entschlossenheit und der Aufrichtigkeit des Vorstandes.

Er berichte gerne über die Leistungen von FONSA in den Vereinigten Staaten. Er lebe seit 30 Jahren in den Vereinigten Staaten, aber das, was FONSA macht oder realisiert hat, gebe es in den Vereinigten Staaten nicht: Zum Anlass von traurigen Ereignissen (Tod von Mitbürgern) hätten engagierte Menschen miteinander diskutiert, um eine vergleichbare Organisation zu schaffen.

FONSA und vor allem sein Vorstand hätten sich bewährt. Das sei der Grund, warum alle mitmachen und andere hinzukommen (werden).

Er bedankt sich für die Unterstützung und die Offenheit der Botschaft und werde den Verlauf der Generalversammlung aufzeichnen, um andere Verbände in anderen Ländern zu motivieren.

Der Radiosender "La voix des Émigrés" sei bereit, die Ideale von FONSA zu verbreiten.

### **Rede von Baye Diouf,**

Er sei erstaunt, welche Schritte FONSA in so kurzer Zeit unternommen hat. Er lebe seit 20 Jahren in Italien und kenne die Schwierigkeiten, mit denen Vereine zu kämpfen haben. Er komme, um seine Erfahrungen mit FONSA zu teilen.

Technologien wie WhatsApp und Zoom, die es früher nicht gab, ermöglichten heutzutage, die gesamte senegalesische Gemeinschaft in kürzester Zeit zusammenzubringen.

Seiner Meinung nach ist die FONSA mit ihren Aktivitäten ein Beispiel, ein Modell, dem man folgen sollte.

Wer über FONSA sprechen will, sollte Argumente vermeiden, die schädlich sind. Es ist normal, dass es Meinungsverschiedenheiten gibt, aber sie sollten nicht schädlich sein. Alle Mitglieder sollten zusammenarbeiten.

### Zu TOP 2 und 3

Nach den Ansprachen der Gäste wurde der Finanzbericht vom Schatzmeister vorgetragen. Er berichtete über die Einnahmen, die Mitgliedsbeiträge sowie die bislang angefallenen Ausgaben. Der Vorstand berichtete über seine bisherigen Aktivitäten und in einer Folien-Präsentation stellte er die Anzahl der Mitglieder sowie ihre Aufteilung in den verschiedenen Bundesländern.

Daraufhin appellierte der 1. Vorsitzende die Mitglieder nochmals an den jährlichen Mitgliedsbeitrag zu denken und regelmäßig zu bezahlen. Es gäbe bis zum heutigen Tag Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag für dieses Jahr noch nicht bezahlt haben.

Es folgte der Bericht über die Aktivitäten der Fachausschüsse für Soziales und Kommunikation. Der Fachausschuss für Soziales berichtete über die Betreuung von Mitgliedern in schwierige Lage sowie über die Überführung der Leichname von verstorbenen Mitgliedern nach Senegal oder Gambia. Die Kommission für Kommunikation seinerseits berichtetet über seine bisher unternommene Öffentlichkeitsarbeit, um neue Mitglieder zu gewinnen und präsentierte auf eine Folie alle Kanäle, die im Rahmen ihrer Massenstrategie benutzt wurden.

Anschließend stellten die Vereinsmitglieder Fragen und machten Anmerkungen.

### Zu TOP 4

Das Thema Beitragserhöhung wurde kurz diskutiert. Die Mehrheit, d.h. 69% der Stimmen, spricht sich dagegen aus (43 von 62 abgegebenen Stimmen).

### Zu TOP 5

Dieser Punkt wurde auf später verschoben, da es nach Meinung einiger Mitglieder erst der Wahl eines neuen Vorstandes bedarf. Dieser sollte sich dann mit dem Thema auseinandersetzen.

### Zu TOP 6 bis 8

Nach einer Diskussion über die Wiederwahl des Vorstandes und der Entlastung letzteren erfolgte eine Wahl:

**1. Vorsitzender:** Zur Wahl haben sich Herr Ibrahim Tambédou und Herr Moustapha Mbaye gestellt. Beide kandidierten. Es ergab sich folgendes Ergebnis: Es wurden 89 Stimmen abgegeben. Auf Herrn Tambédou entfielen 54 Stimmen, auf Herrn Mbaye 33 Stimmen. 2 Stimmenhaltungen. Damit ist Herr Ibrahim Tambédou gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**2. Vorsitzender:** Zur Wahl haben sich Herr Dr. Malick Faye, Herr Babacar Touré und Frau Sophie Ninge gestellt. Alle kandidierten. Es ergab sich folgendes Ergebnis: Es wurden 95 Stimmen abgegeben. Auf Herrn Faye entfielen 46 Stimmen, auf Herrn Touré 41 Stimmen und auf Frau Ninge 6 Stimmen. 2 Stimmenhaltungen. Damit ist Herr Malick Faye gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**Schriefführerin:** Zur Wahl haben sich Frau Henriette Ami Colé Diop und Herr Lamine Thiam gestellt. Beide kandidierten. Es ergab sich folgendes Ergebnis: Es wurden 90 Stimmen abgegeben. Auf Frau Diop entfielen 50 Stimmen, auf Herrn Thiam 40 Stimmen. Damit ist Frau Henriette Ami Colé Diop gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

**Stellvertretender Schriftführer:** Zur Wahl haben sich Herr Ibrahim Mbengue, Frau Mame Diarra Seck Thiele und Frau Sophie Ninge gestellt. Alle kandidierten. Es ergab sich folgendes Ergebnis: Es wurden 93 Stimmen abgegeben. Auf Herrn Mbengue entfielen 36 Stimmen, auf Frau Thiele 17 Stimmen und auf Frau Ninge 23 Stimmen. 17 Stimmenthaltungen. Damit ist Herr Ibrahim Mbengue gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**Schatzmeister:** Zur Wahl haben sich Herr Amadou Diop und Herr Makhayré Khayré gestellt. Beide kandidierten. Es ergab sich folgendes Ergebnis: Es wurden 89 Stimmen abgegeben. Auf Herrn Diop entfielen 41 Stimmen, auf Herrn Khayré 44 Stimmen. 4 Stimmenthaltungen. Damit ist Herr Makhayré Khayré gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**Stellvertretender Schatzmeister:** Zur Wahl haben sich Herr Abdourahmane Diop und Frau Sophie Ninge gestellt. Beide kandidierten. Es ergab sich folgendes Ergebnis: Es wurden 86 Stimmen abgegeben. Auf Herrn Diop entfielen 47 Stimmen, auf Frau Ninge 24 Stimmen. 15 Stimmenthaltungen. Damit ist Herr Abdourahmane Diop gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**Kassenprüfer:** Zur Wahl haben sich Herr Abdoulaye Diop und Herr Abdourahmane Ngom gestellt. Beide kandidierten. Es ergab sich folgendes Ergebnis: Es wurden 68 Stimmen abgegeben. Auf Herrn Diop entfielen 35 Stimmen, auf Herrn Ngom 26 Stimmen. 5 Stimmenthaltungen. Beide nahmen die Wahl an.

Für die Fachausschüsse sind jeweils ein Vorsitzender und die weiteren Mitglieder zu bestimmen. Hierfür wurden folgende Mitglieder gewählt.

### 1. Fachausschuss für Kultur und Wissenschaft

Folgende Mitglieder haben sich zur Wahl gestellt:

- Frau Sophie Ningue (43 von 80 abgegebenen Stimmen)
- Frau Ndièye Sy (16 von 80 abgegebenen Stimmen)
- Frau Penda Guèye (05 von 80 abgegebenen Stimme)
- Enthaltung: 16

Damit übernahm Frau Ningue den Vorsitz des Ausschusses. Weitere Mitglieder sind Frau Sy und Frau Guèye.

### 2. Fachausschuss für Projekte

Folgende Mitglieder haben sich zur Wahl gestellt:

- Herr Cheikh Mbacké Dieng (44 von 62 abgegebenen Stimmen)
- Herr Babacar Thiam (10 von 62 abgegebenen Stimmen)
- Enthaltung: 08

Damit übernahm Herr Dieng den Vorsitz des Ausschusses. Weiteres Mitglied ist Herr Thiam.

### 3. Fachausschuss für Soziales

Folgende Mitglieder haben sich zur Wahl gestellt:

- Frau Racky Touré (23 von 80 abgegebenen Stimmen)
- Herr Aly Gadiaga (22 von 80 abgegebenen Stimmen)
- Herr Abdou Salam Faye (15 von 80 abgegebenen Stimmen)
- Aminata Bâ (09 von 80 abgegebenen Stimmen)

Enthaltung: 11

Damit übernahm Frau Touré den Vorsitz des Ausschusses. Weitere Mitglieder sind Herr Gadiaga, Herr Faye und Frau Bâ.

#### 4. Fachausschuss für Kommunikation

Folgende Mitglieder haben sich zur Wahl gestellt:

- Herr Moustapha Mbaye (36 von 77 abgegebenen Stimmen)
- Herr Bacary Samb (28 von 77 abgegebenen Stimmen)
- Herr Lamine Sané (6 von 77 abgegebenen Stimmen)
- Herr Tidiane Diop (4 von 77 abgegebenen Stimmen)

Enthaltung: 03

Damit übernahm Herr Mbaye den Vorsitz des Ausschusses. Weitere Mitglieder sind Herr Samb, Herr Sané und Herr Diop.

#### 5. Fachausschuss für Organisation

Folgende Mitglieder haben sich zur Wahl gestellt:

- Frau Marie-Jeanne Diop (26 von 68 abgegebenen Stimmen)
- Frau Oury Niang (25 Stimmen)
- Frau Mame Diarra Seck Thiele (8 Stimmen)
- Herr Ousmane Camara (06 Stimmen)

Enthaltung: 03

Damit übernahm Frau Diop den Vorsitz des Ausschusses. Weitere Mitglieder sind Frau Niang, Frau Seck und Herr Camara.

### Zu TOP 9

Ein Mitglied fragte, ob die Mitglieder des Aufsichtsrats in der heutigen MV gewählt werden können. Daraufhin erklärte der Versammlungsleiter die Rolle des Aufsichtsrats, seine Aufteilung und die Wahl seiner Mitglieder wie es die Satzung vorschreibt.

Daraufhin fragte er die Versammlung, ob die Wahl der Aufsichtsräte auf eine andere Mitgliederversammlung verschoben werden kann, da dieser Punkt nicht in der Tagesordnung war. Es kam keine Antwort auf die Frage. Stattdessen, meldeten sich mehrere Kandidaten für den Aufsichtsrat. Somit wurde die Wahl für die Mitglieder des Aufsichtsrates vorgenommen mit folgenden Ergebnissen

Es sollen zumindest zuerst die fünf Mitglieder bei diesem MV gewählt.

Die 4 weiteren Mitglieder werden noch bis zur nächsten MV gesucht.

Als Mitglieder des Aufsichtsrates wurden von der Versammlung folgende Landesreferenten bestellt.

- Für den Zentrum: Herr Abdou Aziz Mbaye
- Für den Süden: Herr Babacar Touré. Er setzte sich bei der Abstimmung gegen drei weitere Kandidaten durch.
- Für den Westen: Frau Khady Diop
- Für den Norden: Herr Ousseynou Wade
- Für den Osten: Herr Fallou Coly setzte sich gegen Herrn Sadibou Diouf durch.

Im Anschluss daran wurde die Liste aller in der Mitgliederversammlung Gewählten (Vorstandsmitglieder, Mitglieder der Fachausschüsse und des Aufsichtsrats) nochmals verlesen. Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

Da die Mitgliedervollversammlung länger gedauert hatte als geplant, ergriff der erste Vorsitzende das letzte Wort, bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Vertrauen bei seiner Wiederwahl und forderte jeden Gewählten auf, sich den anstehenden Aufgaben bewusst zu machen und für die Stärkung sowie die Fortführung der Aktivitäten von FONSA einzusetzen.

Die Generalversammlung wurde um 21:34 Uhr geschlossen.

Der Sitzungsleiter  
Dr. Malick Faye

Für das Protokoll  
Ami Colé Diop

.